



Glück: Bayern muss seinen Ego-Trip bei Netzausbau sofort beenden

Zum Widerstand der Bayerischen Staatsregierung gegen den Bau der neuen Stromtrasse SuedLink vom Norden in den Süden Deutschlands sagte der energiepolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion,

Andreas Glück:

„Bayern muss seinen Ego-Trip gegen den Netzausbau jetzt endlich beenden. Was in München zurzeit läuft, ist ein gefährliches Spiel mit der Stromversorgung Süddeutschlands. Bis 2022 gehen die letzten Kernkraftwerke vom Netz. Deshalb brauchen wir jetzt Tempo beim Ausbau der Nord-Süd-Trassen. Es kann nicht sein, dass eine einzelne Landesregierung versucht, nach dem Motto „koste es, was es wolle“ ein bundesweit gesetzlich geregeltes Planungsverfahren zu kippen oder zu verzögern.“